

BEMERKUNGEN

Fl = Flauto; *Ob* = Oboe; *Fg* = Fagotto; *Cor* = Corno; *Clu* = Clarino; *Timp* = Timpani; *VI* = Violino;
Va = Viola; *Vc* = Violoncello; *Cb* = Contrabbasso; *T* = Takt(e); *Zz* = Zählzeit

Quellen

- Do** Stimmenabschrift (13 Stimmen), geschrieben von Johann Elßler (VI 1, VI 2), Peter Rampl (Va, Vc e Cb) und einem anderen Schreiber (Fl, Ob 1, Ob 2, Fg, Cor 1, Cor 2, Clu 1, Clu 2, Timp). In einem Konvolut mit Aufführungsmaterialien, darunter Haydns Sinfonien Hob. I:95–I:98 und I:88. Karlsruhe, Badische Landesbibliothek, Musikabteilung (vormals Fürstlich Fürstenbergische Hofbibliothek Donaueschingen), Signatur Don Mus. Ms. S. B. 2, Nr. 6. Das Aufführungsmaterial wird ergänzt durch zwei Stimmen (Fg 2, Cb) von lokalen Schreibern.
- Eh** Partiturabschrift aus Haydns Bibliothek, geschrieben von Peter Rampl. Budapest, Széchényi Nationalbibliothek, Musikabteilung (Országos Széchényi Könyvtár, Zeneműtár), Esterházy-Sammlung, Signatur Ms. Mus. I. 95. Titel: *Sinfonia in D: | Del Sig[no]re Giuseppe Haydn*. [oben links, vermutlich von anderer Hand:] *21 bögen* [unten links von dritter Hand mit Bleistift:] *60*. Schlussvermerk auf letzter Notenseite: *Laus Deo*.
- Ha** Stimmenabschrift (13 Stimmen), geschrieben von Peter Rampl. Augsburg, Universitätsbibliothek (vormals Schloss Harburg, Fürstlich Oettingen-Wallersteinsche Bibliothek und Kunstsammlung), Signatur III, 4 1/2, fol. 819. Titel auf nachträglich hinzugefügtem Umschlag von fremder Hand: *Sinfonia in D maggiore | a | 2 Violini | Viola | 2. Flauti* [von weiterer Hand daneben: *Flauto II obliq*] | *2. Oboe* | *2. Fagotti* | *2. Corni* | *2. Clarini* | *Tympano* | *Violoncello* | *e* | *Basso* | *Del Sig[no]re Giuseppe Haydn*. Ursprünglich diente offenbar das äußere Doppelblatt von VI 1 als Umschlag des Stimmensatzes, dort zum Stimmentitel von fremden Händen: *Nº II., In fürstl Musikzimer | Wallerstein, IV.IV.1.6., 827., Ex D*. [und Harburger Signatur nachgetragen]. Mit mehreren freundschriftlichen Nachträgen und Korrekturen. Das Aufführungsmaterial wird ergänzt durch drei Stimmen (VI 1, VI 2, Cb) von einem lokalen Schreiber.
- Ro** Partiturabschrift aus dem Besitz von Johann Peter Salomon. London, British Library, Music Collections, Signatur Add. 64932 (Loan 4.134). Nr. 2 im 1. Band einer vierbändigen Sammlung von 12 Partituren der „Londoner Sinfonien“. Titel auf 1. Notenseite: *Sinfonia* [links:] *in D*. [rechts:] *Del Sig.^e Giuseppe Haydn*. Timp steht auf allen Seiten im untersten System, zwar vom selben Schreiber, doch nachträglich ausgeschrieben. Viele handschriftliche Eingriffe und Nachträge von späterer Hand.
- An** Erstausgabe. Stimmendruck der Sinfonien Hob. I:97 und I:93. Offenbach, André, Plattennummer 933 und 934, angezeigt am 14. Juni 1796 *im Frankfurter Staats-Ristretto*. Titel: *SINFONIE | à | Grand Orchestre | composée par | JOSEPH HAYDN. | Oeuvre 83. | Livre* [handschriftlich: 2.] | *Nº. 933. 934 Prix f* [handschriftlich: 2., 24 xr.] | *A Offenbach sur le Mein, chez J. André*. Vor der 1. Notenzeile jeder Stimme: *HAYDN Op. 83. | SINFONIA | Lib. II*. Livre 1 mit derselben

Titelseite enthält Sinfonie Nr. 97. Verwendetes Exemplar: München, Bayerische Staatsbibliothek, Musikabteilung, Signatur 4 Mus.pr. 14123.

Zur Edition

Weder die autographe Partitur noch das davon abgeschriebene Uraufführungsmaterial sind erhalten. Der überwiegende Teil der Überlieferung stammt offenbar vom Uraufführungsmaterial. Nur die Partiturskopie Peter Rampls (Eh) ist unabhängig davon auf das verschollene Autograph zurückzuführen. Sie entstand wie die Stimmensätze Elblers und Rampls (Ha, Do) erst nach der Rückkehr Haydns in Wien. Das Uraufführungsmaterial als Vorlage von Ha, Do und auch der Stichvorlage für André wurde wohl im Lauf der Zeit leicht verändert, sodass Ha, Do und An diese fortschreitende Veränderung spiegeln.

Hauptquelle ist Eh, Nebenquelle Ha (gelegentlich auch Do) als Repräsentant des aus den erhaltenen Stimmenabschriften zu rekonstruierenden mutmaßlichen Uraufführungsmaterials. Ro ist wegen der Fehler und Zusätze nur bedingt verlässlich und wurde daher nur beratend herangezogen. Dies gilt auch für An, die viele verlagsseitige Zusätze enthält. Für einzelne Stellen können Pohls Notizen über das verschollene Autograph herangezogen werden.

Zu allen übrigen Quellen sowie zum genauen Vorgehen bei der Edition siehe den Kritischen Bericht der Haydn-Gesamtausgabe (*Joseph Haydn Werke*, hrsg. vom Joseph Haydn-Institut Köln, Reihe I, Bd. 15, hrsg. von Robert von Zahn/Gernot Gruber, München: G. Henle Verlag 2005).

Zeichen in runden Klammern stammen aus der Nebenquelle. Eckige Klammern kennzeichnen aufgrund von Analogie oder aus musikalischer Notwendigkeit heraus ergänzte Zeichen. In spitze Klammern < > sind Stellen gesetzt, die in der Hauptquelle nicht ausgeschrieben, sondern durch Hinweise auf eine andere Stimme angegeben sind. Die in Fußnoten vorgeschlagenen Ver-

besserungen beruhen auf der Annahme von Schreibversehen Haydns oder Fehlern in der Überlieferung.

Einzelbemerkungen

I Adagio – Allegro assai

1 VI 1/2: In Do, An *tenuto*.

1 f. Fl: In Ha, Ro d^2 , in Eh d^1 . Es ist wahrscheinlicher, dass Fl in Eh versehentlich nach Ob 2 falsch geschrieben wurde, als dass in der Vorlage von Ha und Ro Fl nach oben zu d^2 versetzt wurde.

2 VI 1/2: In Do *tenuto*.

17 Fl, Ob 1: In Eh Seitenwechsel vor T 17. Wenn die Seiteneinteilung von Eh derjenigen im verschollenen Autograph entspricht, könnte Haydn die Abkürzungsstriche auf der neuen Seite vergessen haben. In Ro \downarrow

25 VI 1: In Eh *pfz*; in unserer Ausgabe geändert gemäß T 186.

76 VI 1: In Eh, Ha nur 2.–3. Note gebunden; in unserer Ausgabe geändert gemäß Ro.

114 VI 2: In Eh 3. Note *fis*¹.

118 Ob 2: In Eh letzte Note *h*¹.

120 Fl, Ob 1, VI 1: In Eh, Ha Vorschlag teils \downarrow , teils \downarrow , in Do, Ro durchweg \downarrow

129 Fg: In Eh, Ha, Ro *fz* statt *f*.

160 Ob 1, Va: In Eh Takt leer, danach Seitenwechsel.

161 Fg: In Eh, Ha, Ro Takt leer bzw. — ; in Ro $\downarrow c^1/e^1$ von fremder Hand nachgetragen.

164 Fl, Ob 1, VI 2, 166, 168 Ob 2: In Eh *fz* statt *f*.

173 Ob 2: In Eh 1. Note *a*¹.

213 VI 1: In Eh, Ha, Ro *p* schon bei 1. Note.

256 Cor 2: g^1 gemäß Eh, Ha, Ro; in Ro von fremder Hand zu e^1 korrigiert.




II Largo

20 Cln: In Eh Staccatostrich statt Notenhals für Cln 1; Lesefehler des Kopisten.

24 Va: In Eh, Ha 2. Zz $\downarrow \updownarrow$ statt $\downarrow \updownarrow$


31 Ob 2: In Eh auch \downarrow staccato.

Cln: In Eh nochmals mit *f* bei 1. Note.



- 37 VI 2: In Eh, Ha 10. Note staccato, 11.–12. Note gebunden.
 43: Notenwerte gemäß Eh. So überwiegend auch in Ha, Ro, allerdings in VI 2, Va, Vc, Cb in Ro und Vc e Cb in Ha 
 48 Fg: In Eh *fis*.
 52 Fl: In Eh, Ha Bogen erst ab 2. Note.
 52 VI 1: In Eh Vorschlag  statt  (im Gegensatz zu Ob 1).
 53 VI 2, Va, Vc, Cb: In Eh in VI 2 *p* schon zu 4. Note, in Cb *p* zwischen 1. und 2. Note.
 56 Fg: In Eh, Ha Bogen erst ab 2. Note. – In Eh *fz* statt *f*.
 74 Ob 2: In Eh 1. Note *e*².










III Menuet

Satzbezeichnung: In Eh, Ha *Menuetto* statt der von Haydn üblicherweise verwendeten Bezeichnung *Menuet*.

- 35 VI 1: In Eh, Ro *fz* statt *f*.
 51, 59 VI 1: In Eh 1.–3. Note gebunden.
 65 Fl: In Eh, Ha, Ro *d*³ statt *e*³; in Ro von fremder Hand zu *e*³ geändert.
 68 Fg: In Eh 1. Zz  (A), vermutlich Lesefehler des Kopisten. In unserer Ausgabe geändert gemäß Ha, Ro.

IV Finale

- 3 VI 1: Laut Pohls Notizen im verschollenen Autograph schon hier 1.–2. Note gebunden, 3.–4. Note staccato, wie in T 174. Vgl. aber T 3, 11, 45, 86, 182, 204 sowie die aus dem Motiv abgeleitete Figur ab T 88 in Va (dazu T 96 f. in VI 1/2 und T 159 in VI 2), die die neue Artikulation des Motivs in T 174 vorbereitet.
 11 VI 1, 45 Fg, VI 1/2: In Eh, Ha Vorschlag  statt ; vgl. aber T 3 in VI 1, T 45 in Fl, T 86 in VI 1; wie dort auch an allen Stellen in Do, Ro.

- 45 Fl, Ob 1: In Eh 2. Note mit  statt .
 56 Fl, Ob 1/2: In Eh, Ha, Ro in der 1. Zz ; in unserer Ausgabe geändert gemäß Fg sowie T 52, 54. Vgl. aber T 58.
 62 Fg: In Eh, Ha, Ro 1. Note *cis*¹. Laut Pohls Notizen so schon im verschollenen Autograph. In An geändert gemäß Va (so auch in unserer Ausgabe).
 66 VI 2: In Eh 2. Note *g*¹ (ohne ). In unserer Ausgabe geändert gemäß Ha, Ro und T 67.
 77/78 Ob 1: In Eh, Ha, Ro mit Haltebogen.
 91–94 Fg: In Eh nach Seitenwechsel noch *col Basso*. Die Pausen in T 95 zeigen jedoch, dass die Anweisung schon in T 91 nicht mehr gelten kann.
 96 Va, Vc, Cb: In Eh, Ha in Va 1.–4. Note gebunden, in Eh in Cb 1.–4. Note staccato; in unserer Ausgabe geändert gemäß Vc e Cb in Ha und Cb in Ro.
 123 VI 1: In Eh, Ha, Ro 2. Note *e*¹. In unserer Ausgabe geändert gemäß T 243.
 132 Va, Vc, Cb: In Ha, Do in Va, Vc e Cb, in Ro in Va und in Eh in Cb 3.–4. Note staccato.
 169 Vc: In Eh *portato*.
 182 Fg: In Eh, Ha Vorschlag  statt 
 183 Fg, VI 1: 1. Zz  gemäß allen Quellen. Vgl. jedoch T 12 VI 1 und T 46 Fl, Fg, VI 1.
 211 Cln: In Eh, Ro Cln, in Ha 1. Zz Cln 2 ; in unserer Ausgabe geändert gemäß Cln 1 in Ha und Cor in Eh, Ha, Ro.
 229 Fl, Fg: Fl in Eh, Ha, Ro und Fg in Eh, Ha 1. Zz , in Eh und laut Pohls Notizen wohl auch im verschollenen Autograph nach Seitenwechsel.
 249 VI 1: In allen Quellen 4. Note *g*¹.
 252 Fl: In Eh 1.–2. und 3.–4. Note gebunden.
 256 VI 1: In allen Quellen 3. Note *e*².

COMMENTS

fl = flute; *ob* = oboe; *bn* = bassoon; *hn* = horn; *cln* = clarino (trumpet); *timp* = timpani; *vn* = violin; *va* = viola; *vc* = violoncello; *db* = double bass; *M* = measure(s)

Sources

- Do** Manuscript set of parts (13 parts), written by Johann Elbler (vn 1, vn 2), Peter Rampl (va, vc and db) and another copyist (fl, ob 1, ob 2, bn, hn 1, hn 2, cln 1, cln 2, timp). In a bundle with performance materials, including Haydn's Symphonies Hob. I:95–I:98 and I:88. Karlsruhe, Badische Landesbibliothek, Musikabteilung (formerly Fürstlich Fürstenbergische Hofbibliothek Donaueschingen), shelfmark Don Mus. Ms. S. B. 2, Nr. 6. The performance material is supplemented by two parts (bn 2, db) by local copyists.
- Eh** Copyist's manuscript in score from Haydn's library, written by Peter Rampl. Budapest, National Széchényi Library, Music Department, Esterházy Collection, shelfmark Ms. Mus. I. 95. Title: *Sinfonia in D*: | *Del Sig[no]re Giuseppe Haydn*. [upper left, presumably in another hand:] *21 bögen* [lower left, by a third hand in pencil:] *60*. Concluding remark on the last page of music: *Laus Deo*.
- Ha** Manuscript set of parts (13 parts), written by Peter Rampl. Augsburg, Universitätsbibliothek (formerly Schloss Harburg, Fürstlich Oettingen-Wallersteinsche Bibliothek und Kunstsammlung), shelfmark III, 4 1/2, fol. 819. Title by an unknown hand on subsequently added wrapper: *Sinfonia in D maggiore* | *a* | *2 Violini* | *Viola* | *2. Flauti* [next to it in another hand: *Flauto II obligt*] | *2. Oboe* | *2. Fagotti* | *2. Corni* | *2. Clarini* | *Tympano* | *Violoncello* | *e* | *Basso* | *Del Sig[no]re Giuseppe Haydn*. The outermost double leaf of vn 1 apparently originally served as the wrapper for the set of parts; the part designation includes annotations in unknown hands: *Nº II., In fürstl Musikziemer | Wallerstein, IV.IV.1.6., 827., Ex D.* [and Harburg shelfmark appended]. With a number of additions and corrections in unknown hands. The performance material is supplemented by three parts (vn 1, vn 2, db) by a local copyist.
- Ro** Copyist's manuscript in score from the possession of Johann Peter Salomon. London, British Library, Music Collections, shelfmark Add. 64932 (Loan 4.134). No. 2 in the 1st volume of a four-volume collection of 12 scores of the "London Symphonies". Title on the 1st page of music: *Sinfonia* [left:] *in D*. [right:] *Del Sig.^e Giuseppe Haydn*. Timp is given on all pages in the lowest staff, and indeed by the same scribe, but subsequently written out. Many handwritten interventions and additions by a later hand.
- An** First edition. Printed parts of the Symphonies Hob. I:97 and I:93. Offenbach, André, plate numbers 933 and 934, announced on 14 June 1796 in the *Frankfurter Staats-Ristretto*. Title: *SINFONIE* | *à* | *Grand Orchestre* | *composée par* | *JOSEPH HAYDN*. | *Oeuvre 83.* | *Livre* [written by hand: 2.] | *Nº. 933. 934 Prix f* [written by hand: 2., 24 xr.] | *A Offenbach sur le Mein, chez J. André*. Before the 1st line of music in each part: *HAYDN Op. 83.* | *SINFONIA* | *Lib. II.* Livre 1 with the same title

page contains Symphony no. 97. Copy consulted: Munich, Bayerische Staatsbibliothek, Musikabteilung, shelfmark 4 Mus.pr. 14123.

About this edition

Neither the autograph score nor the performance material for the première that was copied from it have been preserved. Most extant sources apparently derive from the performance material of the première. Only the copy in score by Peter Rampl (Eh) can be traced independently back to the lost autograph. It was only made after Haydn's return to Vienna, like the sets of parts by Elßler and Rampl (Ha, Do). The performance material for the première was the source for Ha, Do and also for the engraver's copy for André, but it was probably altered slightly over the course of time, and Ha, Do and An reflect these progressive changes.

The primary source is Eh, the secondary source Ha (occasionally also Do) being representative of the probable performance material of the première, inasmuch as this can be reconstructed from the extant manuscript parts made by copyists. Due to errors and amendments, Ro is only of limited reliability and was therefore consulted only for purposes of authentication. This is also the case for An, which contains many amendments by the publishers. For individual passages, Pohl's notes on the lost autograph were consulted.

For information on all other sources, as well as the precise editorial methods, see the Critical Report of the Haydn Complete Edition (*Joseph Haydn Werke*, ed. by Joseph Haydn-Institut Köln, series I, vol. 15, ed. by Robert von Zahn/Gernot Gruber, Munich: G. Henle Verlag, 2005).

Signs in parentheses are taken from the secondary source. Square brackets indicate signs added on the basis of analogy or musical necessity. Passages set in angle brackets < > were not written out in the primary source, but indicated by reference to another part. The emendations suggested in foot-

notes are based on the assumption of scribal oversights by Haydn or errors in the transmission of the text.

Individual comments

I Adagio – Allegro assai

1 vn 1/2: In Do, An *tenuto*.

1 f. fl: In Ha, Ro d^2 , in Eh d^1 . It is more likely that fl in Eh was falsely copied from ob 2, rather than it having been transposed up to d^2 in the model of Ha and Ro fl.

2 vn 1/2: In Do *tenuto*.

17 fl, ob 1: In Eh page break before M 17. If the page layout of Eh corresponded to that of the lost autograph score, Haydn might have forgotten the abbreviation dash on the new page. In Ro ♯

25 vn 1: In Eh *prof:*; changed in our edition in accordance with M 186.

76 vn 1: In Eh, Ha only 2nd–3rd notes slurred; changed in our edition in accordance with Ro.

114 vn 2: In Eh 3rd note $f\sharp^1$.

118 ob 2: In Eh last note b^1 .

120 fl, ob 1, vn 1: In Eh, Ha grace note partially ♯ , partially ♮ , in Do, Ro consistently ♮

129 bn: In Eh, Ha, Ro *fz* instead of *f*.

160 ob 1, va: In Eh blank measure, then page break.

161 bn: In Eh, Ha, Ro blank measure or — ; in Ro $\text{♯} c^1/e^1$ subsequently added by an unknown hand.

164 fl, ob 1, vn 2, 166, 168 ob 2: In Eh *fz* instead of *f*.

173 ob 2: In Eh 1st note a^1 .

213 vn 1: In Eh, Ha, Ro *p* already on 1st note.

256 hn 2: g^1 in accordance with Eh, Ha, Ro; in Ro corrected by an unknown hand to e^1 .




II Largo

20 cln: In Eh staccato dash instead of note stem for cln 1; reading error by the copyist.

24 va: In Eh, Ha 2nd beat $\text{♯} \text{♮}$ instead of $\text{♮} \text{♯}$


31 ob 2: In Eh ♮ also staccato.

cln: In Eh again with *f* on the 1st note.



- 37 vn 2: In Eh, Ha 10th note staccato, 11th–12th notes slurred.
- 43: Note values given here in accordance with Eh. Largely thus also in Ha, Ro, but  in vn 2, va, vc, db in Ro, and vc and db in Ha.
- 48 bn: In Eh *f*[#].
- 52 fl: In Eh, Ha slur starts only on the 2nd note.
- 52 vn 1: In Eh grace note  instead of  (in contrast to ob 1).
- 53 vn 2, va, vc, db: In Eh in vn 2 *p* already on the 4th note, in db *p* between the 1st and 2nd notes.
- 56 bn: In Eh, Ha slur starts only on the 2nd note. – In Eh *fz* instead of *f*.
- 74 ob 2: In Eh 1st note *e*².









III Menuet

Movement heading: In Eh, Ha *Menuetto* instead of the designation *Menuet* usually employed by Haydn.

- 35 vn 1: In Eh, Ro *fz* instead of *f*.
- 51, 59 vn 1: In Eh 1st–3rd notes slurred.
- 65 fl: In Eh, Ha, Ro *d*³ instead of *e*³; changed in Ro by an unknown hand to *e*³.
- 68 bn: In Eh 1st beat  (A), presumably reading error by the copyist. Changed in our edition in accordance with Ha, Ro.

IV Finale

- 3 vn 1: According to Pohl's notes, the 1st–2nd notes already slurred here in the lost autograph, 3rd–4th notes staccato, as in M 174. But cf. M 3, 11, 45, 86, 182, 204 as well as the figure derived from the motif starting in M 88 in va (in addition M 96 f. in vn 1/2 and M 159 in vn 2), which prepares for the new articulation of the motif in M 174.
- 11 vn 1, 45 bn, vn 1/2: In Eh, Ha grace note  instead of ; but cf. M 3 in vn 1, M 45 in fl, M 86 in vn 1; also thus in all passages in Do, Ro.

- 45 fl, ob 1: In Eh 2nd note has  instead of .
- 56 fl, ob 1/2: In Eh, Ha, Ro on the 1st beat ; changed in our edition in accordance with bn as well as M 52, 54. But cf. M 58.
- 62 bn: In Eh, Ha, Ro 1st note *c*^{#1}. According to Pohl's notes, already thus in the lost autograph. In An changed in accordance with va (also thus in our edition).
- 66 vn 2: In Eh 2nd note *g*¹ (without *#*). Changed in our edition in accordance with Ha, Ro and M 67.
- 77/78 ob 1: Eh, Ha, Ro have tie.
- 91–94 bn: In Eh after page break still *col Basso*. However the rests in M 95 show that the indication cannot be valid already in M 91.
- 96 va, vc, db: In Eh, Ha in va 1st–4th notes are slurred; in Eh in db 1st–4th notes are staccato; changed in our edition in accordance with vc and db in Ha and db in Ro.
- 123 vn 1: In Eh, Ha, Ro 2nd note *e*¹. Changed in our edition in accordance with M 243.
- 132 va, vc, db: In Ha, Do in va, vc and db, in Ro in va and in Eh in db 3rd–4th notes are staccato.
- 169 vc: In Eh portato.
- 182 bn: Eh, Ha have grace note  instead of .
- 183 bn, vn 1: 1st beat  *γ* in accordance with all sources. However, cf. M 12 vn 1 and M 46 fl, bn, vn 1.
- 211 cln: In Eh, Ro cln, in Ha 1st beat cln 2 is  *γ*; changed in our edition in accordance with cln 1 in Ha and hn in Eh, Ha, Ro.
- 229 fl, bn: In Eh, Ha, Ro fl and in Eh, Ha bn 1st beat is , after the page break in Eh and probably also in the lost autograph, according to Pohl's notes.
- 249 vn 1: In all sources 4th note *g*¹.
- 252 fl: In Eh 1st–2nd and 3rd–4th notes slurred.
- 256 vn 1: In all sources 3rd note *e*².